



		Vorlagen-Nr.	Datum
Verwaltungsvorlage	öffentlich	04 - 15 0286/2010	25.10.2010

Betreff

Anerkennung eines weiteren Familienzentrums in Emmerich am Rhein

Beratungsfolge

Jugendhilfeausschuss	03.11.2010
----------------------	------------

Beschlussvorschlag

Die Kindertageseinrichtung St. Aldegundis, Neuer Steinweg 24, unter Trägerschaft der Kirchengemeinde St. Christophorus, wird als 4. Familienzentrum im Jugendamtsbereich Emmerich am Rhein ausgewählt.

Sachdarstellung :

Die Kindertageseinrichtungen für Kinder in Nordrhein-Westfalen können sich zu Familienzentren weiterentwickeln. Ziel ist es dabei, die kinder- und familienorientierten Leistungen zu bündeln, qualitativ weiterzuentwickeln und den Familien ein ganzheitliches Angebot über die Kindertageseinrichtung „aus einer Hand“ anzubieten. Die Kriterien für die Einrichtung eines Familienzentrums und dessen Aufgaben sind beziehungsweise auf die Vorlage der Jugendhilfeausschusssitzung vom 11.03.2010 ausführlich beschrieben.

Vom Landesjugendamt Rheinland wurde der Stadt Emmerich am Rhein ein Kontingent von derzeit fünf Familienzentren bis 2012 zugewiesen. Die Familienzentren Arche Noah und St. Antonius haben bereits das Gütesiegel erhalten. Die Einrichtung St. Martinus befindet sich in der Zertifizierungsphase.

In der Arbeitsgemeinschaft gem. § 78 SGB VIII (KJHG) bzw. Leiterinnenrunde am 29.09.2010 wurde die Einrichtung des 4. Familienzentrum und die Bewerbung der Kindertageseinrichtung St. Aldegundis thematisiert. Sollten noch weitere KITAS an der Weiterentwicklung zum Familienzentrum interessiert sein, wurde die Bitte geäußert, eine Kurzbewerbung mit Schwerpunktsetzung bis zum 31.10.2010 an das Jugendamt Emmerich zu senden.

Mit Schreiben vom 06.10.2010 wurde von Seiten der Zentralrendantur Kalkar der Antrag gestellt, in der Kindertageseinrichtung St. Aldegundis ab dem Kindergartenjahr 2011/2012 ein Familienzentrum einzurichten. Das Jugendamt Emmerich geht davon aus, dass bis zum 31.10.2010 keine weiteren Bewerbungen eingehen werden. Sollte es dennoch der Fall sein, werden diese als Tischvorlage gereicht.

Aus der beiliegenden Bewerbung für die Einrichtung eines Familienzentrums in der Kindertageseinrichtung St. Aldegundis vom 06.10.2010 geht hervor, dass sich die Kindertageseinrichtung neben den grundsätzlichen Aufgaben des Familienzentrums, intensiv auf die Familien- und Erziehungsberatung konzentrieren möchte und darüber hinaus, aufgrund der hohen Belegung von Familien mit ausländischer Herkunft, den Bereich der Sprachförderung von Kindern und Eltern schwerpunktmäßig angehen möchte.

Das Jugendamt Emmerich am Rhein hält die Kindertageseinrichtung St. Aldegundis für geeignet, sich zum Familienzentrum weiterzuentwickeln. Neben den bereits ausgewählten und bestehenden Familienzentren, die auch integrativ und im Bereich U 3 betreuen, wird hier speziell für Familien mit Migrantenhintergrund ein Angebot geschaffen. Die Bereitstellung und Förderung von interkulturellen Angeboten in allen Leistungs- und Strukturbereichen soll in diesem Familienzentrum Berücksichtigung finden. Hierzu ist noch anzumerken, dass auch Familien aus anderen Stadtteilen die Angebote des Familienzentrums nutzen können.

Der Träger der Einrichtung wird ab dem Kindergartenjahr 2011/2012, für die Dauer der Zertifizierung, einen freiwilligen Landeszuschuss in Höhe von jährl. 12.000,00 € und den kommunalen Zuschuss in Höhe von jährl. 6.000,00 €, lt. JHA-Beschluss vom 09.06.2009, erhalten. Die Zuschüsse werden im Haushalt 2011 einkalkuliert.

Das Jugendamt Emmerich am Rhein hat sich zum Ziel gesetzt, eine angemessene regionale Verteilung der Familienzentren zu gewährleisten. Dieses Ziel ist mit der Einrichtung von Familienzentren in Elten, Vrasselt, Leegmeer und jetzt in der Stadtmitte von Emmerich erreicht.

Finanz- und haushaltswirtschaftliche Auswirkungen :

Die Maßnahme ist im Haushaltsjahr 2010 vorgesehen. Produkt: 1.100.06.01.01

Leitbild :

Die Maßnahme steht im Einklang mit den Zielen des Leitbildes Kapitel 4.3

Der Bürgermeister